



Tag/Uhrzeit des Eingangs:
(von D5 auszufüllen)

Wahlvorschlag

Gremium: **Zentrale Gleichstellungsbeauftragte**

Bitte in Druckschrift schreiben. Der Wahlvorschlag ist eigenhändig zu unterzeichnen (elektronische oder eingescannte Unterschriften genügen nicht).

Ggf. Kennwort der Liste: _____

Ggf. Verbindung mit Liste: _____

Folgende Bewerberinnen werden vorgeschlagen:

Hinweis: Das Amt der Gleichstellungsbeauftragten setzt entweder ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine im Einzelfall nachgewiesene andere fachliche Qualifikation voraus (§ 24 Abs. 2 S. 3 HG, § 5 Abs 1 WahlO). Personen, die dem Personalrat als ordentliche Mitglieder angehören, sind nicht passiv wahlberechtigt (§ 16 Abs. 1 S. 4 LGG).

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Bereich (Fachbereich/Dezernat/ Organisationseinheit)	Matrikelnummer (nur bei Statusgruppe "Studierende")	Unterschrift (Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag)
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				

Liste der Vorschlagsberechtigten

Der Wahlvorschlag der zentralen Gleichstellungsbeauftragten ist von mindestens **10 weiblichen** Vorschlagsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen.

Elektronische oder eingescannte Unterschriften genügen den vorgenannten Anforderungen nicht.

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Bereich (Dezernat/ Organisationseinheit)	Matrikelnummer (nur bei Statusgruppe "Studierende")	Unterschrift
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				

Zur Vertretung der Vorschlagenden gegenüber dem Wahlvorstand und zur Entgegennahme von Erklärungen und Entscheidungen des Wahlvorstands ist berechtigt:

Hinweis: Bei fehlender Angabe gilt die an erster Stelle geführte vorschlagsberechtigte Person als berechtigt.

Name, Vorname

E-Mail-Adresse

Korrespondenzanschrift

Telefon